

KONTRABACH

Musik von J.S. Bach, bearbeitet für Kontrabassklarinette und Kontrabass

1. Canone alla Decima in Contrapunto alla Terza, BWV 1080
2. „Sechs kleine Präludien“ BWV 933-938
 - Nr.3
 - Nr.2
 - Nr.6
3. Canone all'Ottava, BWV 1080
4. Duetto Nr.1, BWV 802
5. Canone alla Duodecima in Contrapunto alla Quinta, BWV 1080
6. Präludium 20, BWV 889
7. Canone per Augmentationem in Contrario Motu, BWV 1080

Seit 2017 spielen Kontrabassklarinettist Marc Lardon und Kontrabassist Daniel Sailer Bachs Musik in einer sehr eigenwilligen und gewagten Instrumentierung, nämlich als Duo mit Kontrabassklarinette und Kontrabass.

Sie arrangieren Bachs Musik für ihre Instrumente wobei sie das Hauptaugenmerk nicht auf korrekte oder historische Aufführungspraxis richten. Vielmehr wollen sie die Fortschrittlichkeit in Bachs Musik hervorheben und ihre musikalischen Vorlieben sowie ihre tollen Instrumente zelebrieren. Bei der Auswahl der Stücke ist ihre Vorliebe für eher schwere und dramatische Stücke massgebend - das ganze Konzertprogramm erklingt in Moll. Ihre Arrangements ermöglichen es ihnen, den ohnehin schon tiefeschürfenden Charakter der betreffenden Originale noch zu verstärken bzw. zu vertiefen. (Dies ist hier durchaus auch wörtlich zu verstehen, schliesslich erklingt alles eine oder 2 Oktaven tiefer!)

Den roten Faden durch das aktuelle KontraBach-Programm bilden die zweistimmigen „Canoni“ aus der „Kunst der Fuge“, BWV 1080.

Marc Lardon, Kontrabassklarinette
Daniel Sailer, Kontrabass

Dank:

Kulturförderung Kanton Graubünden, Graubündner Kantonbank, Stiftung Lienhard-Hunger